Freie Demokraten im Hessischen Landtag

STUDIE CHANCENSPIEGEL

12.03.2012

„Das Ergebnis dieser Studie zeigt, dass die liberale Bildungs- und Integrationspolitik Früchte trägt und Hessen seit einigen Jahren vieles richtig macht. Zum einen liegt einer unserer politischen Schwerpunkte auf der frühkindlichen Förderung. Wir haben einiges auf die Beine gestellt, wie die verpflichtenden Sprachtests vor der Einschulung. Diese bringen jedem Kind bessere Startchancen. Zum anderen haben wir ein sehr breit gegliedertes Schulsystem, sodass Eltern Wahlmöglichkeiten haben und aussuchen können, was für ihre Kinder jeweils das Beste ist.

Wir haben in Hessen das freie Elternwahlrecht. Das ist aus Sicht von uns Liberalen auch gut so. Damit verbunden ist aber auch, dass jedes Kind auf das Gymnasium gehen kann, auch wenn es von den Lehrern und der Grundschule nicht unbedingt befürwortet wird. Das erklärt auch, warum wir viele Kinder haben, die auch wieder zurückgehen. Gleichzeitig ist dies aber auch ein großes Plus, dass alle Kinder Zugang zum Gymnasium bekommen können.
Dennoch sollten wir uns die Ergebnisse zu Herzen nehmen und versuchen, die Beratung der Eltern im Sinne des Kindes noch zu intensivieren. Es ist kein Beinbruch, zunächst einmal auf eine andere Schulform zurückzugehen, wenn es auf dem Gymnasium auf Anhieb nicht klappt. Am Ende führen viele Wege nach Rom, wie eine große Anzahl von Schülerinnen und Schülern zeigt, die über den Umweg, etwa einer Realschule, dann doch noch ein gutes Abitur gemacht haben.“

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=3515

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=3515